



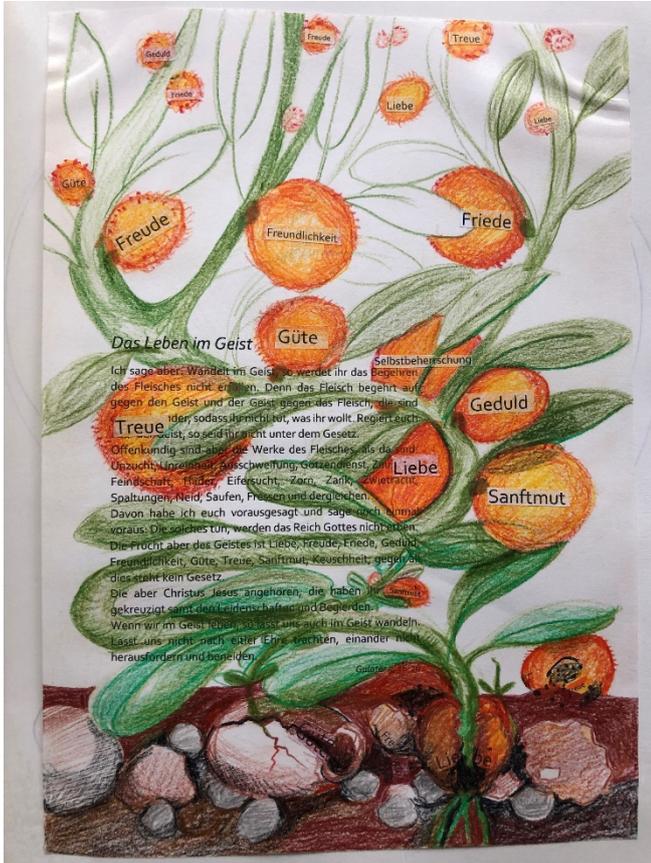
# Weitersagen!

Newsletter - Juli/August 2025



## Predigtreihe in den Sommerferien

### „Leckere Früchte des Geistes“



Gerade wenn es heiß ist, erfrischen wir uns gerne mit frischem Obst, zum Beispiel mit einer gekühlten Wassermelone. Frische Himbeeren direkt vom Strauch im Garten in den Mund stecken, hmm – lecker.

Die Äpfel im Gemeindegarten locken Groß und Klein im Herbst zum „Apfelfest“. Exotische Früchte wie Mango, Kiwi oder gar Passionsfrucht bewirken im Mund teils eine regelrechte Geschmacksexplosion. Und manchmal fragt man sich, was in diesem Obstsalat neben Banane, Weintraube und Aprikose den besonderen Kick gebracht hat?

Ich hoffe, diese Zeilen machen Euch genügend Appetit auf die sommerliche Predigtreihe zu den „leckeren Früchten des Geistes“, die wir in Anlehnung an Galater 5, 22 entworfen haben.

Wir freuen uns, dass nicht nur der Inhalt bunt und schmackhaft ist, sondern auch die Gottesdiensthaltenden eine vielfältige Mischung versprechen, wie ein Obstsalat eben.

#### Die Termine:

- 6. Juli Eröffnungspredigt „Fruchtkorb“
- 13. Juli Liebe – Himbeeren
- 20. Juli Freude – Blaubeeren
- 27. Juli Güte – Khaki oder Mango
- 3. Aug Friede – Aprikose
- 10. Aug Geduld - Johannisbeeren
- 17. Aug Treue – Äpfel
- 24. Aug Sanftmut – Pflirsche (auch Israel-Sonntag)
- 31. Aug Selbstbeherrschung – Brombeeren
- 7. Sept: Freundlichkeit – Bananen (auch Diakonie-Sonntag)

Jürgen Seinwill

## Räume reservieren im Familienzentrum

### Wer ist Ansprechpartnerin?

In Folge der Neuordnung von Abläufen in unserer Kirchengemeinde durch Betriebsaufnahme von FRITZ wurden nachfolgende Festlegungen für Raumreservierungen getroffen:

Zuständigkeit Gemeindehaus (alle Räume) > Daniela im Pfarrbüro

Zuständigkeit EG Pfarrhaus (FRITZ-Räume) > Carola Hehner

Beide Mitarbeiterinnen haben Reservierungszugriff auf die entsprechenden Räume sowie Einblick (lesend) auf alle Räume.

### Die Räume werden in folgender Priorität vergeben:

- 1.) Winterkirche Gemeindesaal (Zeitraum wird im KV festgelegt)
- 2.) Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchengemeinde (jährlich wiederkehrende traditionelle Veranstaltungen haben Vorrang)
- 3.) Regelmäßige Veranstaltungen des FRITZ
- 4.) Einzelereignisse, z.B. Veranstaltungen, Arbeitstreffen

Die zeitliche Reihenfolge der Anmeldung wird berücksichtigt.



Für den Fall, dass ein Raum bereits belegt ist, wird nach einem anderen möglichen Raum gesucht. Dies erfolgt Gebäudeübergreifend und in Abstimmung zwischen Daniela und Carola.

Für den Fall, dass ein bereits reservierter Raum aus wichtigem Grund anderweitig vergeben werden soll, klären Daniela/Carola die Prioritäten mit den KV- bzw. FRITZ-Vorsitzenden.

Sie sprechen dann ggf. die Person an, damit die Reservierung in einen anderen Raum oder auf einen anderen Zeitpunkt verlegt werden kann.

Auf jeden Fall ist es sinnvoll, große Räume für gesamtgemeindlichen Termine frühzeitig (vor-) zu reservieren, damit Veranstaltungen im optimalen Raum/Termin-Setting durchgeführt werden können. Prozedere wie oben beschrieben.

Markus Grosmann/Patricia Garnadt



## FRITZ-Familienzentrum

### 18.000 EURO-Förder-Zusage des Landes Hessen eingetroffen

Im Mai 2025 ging der Förderbescheid des Landes Hessen beim FRITZ Familienzentrum ein. Diese Unterstützung wurde im Herbst 2024 mit einem umfangreichen Antrag inkl. Finanzplan beim Regierungspräsidium Kassel eingereicht. Der eingeplante Zufluss in Höhe von 18.000 EUR für das Jahr 2025 ist damit sicher; die Förderung für zwei weitere Jahre sehr wahrscheinlich; sie muss jeweils im Herbst erneut beantragt werden. Das FRITZ Familienzentrum weist am Ende eines Jahres die ordentliche Verwendung der öffentlichen Gelder gegenüber Land und Kommune nach.

Das Land Hessen fördert die Familienzentren nicht nur finanziell, sondern unterhält auch die Landesservicestelle für Familienzentren in Hessen. Sie unterstützt die Einrichtungen im Bundesland mit vielfältigen Fachinformationen und Beratungsangeboten rund um das Thema Familienzentrum.

Abhängig von der Förderung des Landes Hessen unterstützt auch die Kommune Niedernhausen das neue Familienzentrum finanziell.

Diese Förderung wurde in der Gemeindevertretung bereits im September 2024 einstimmig beschlossen, gilt ebenfalls für drei Jahre und beträgt pro Jahr 25.000 EURO. Ein Kooperationsvertrag zwischen Kommune und Kirchengemeinde/FRITZ wurde pünktlich zum Start des Familienzentrums am 1. April 2025 unterschrieben. Er beinhaltet auch ein Startpaket von 28.000 EUR für Investitionen und Aufbau-Kosten. Das FRITZ Familienzentrum setzt die jährlich wiederkehrenden Geldzuflüsse hauptsächlich für die Personalkosten der Leiterin sowie für Unterstützungsdienste bei social media und Hausmeister-Arbeit ein. Viele andere Arbeiten (Organisationsunterstützung und kostenlose FRITZ-Angebote) werden ehrenamtlich erledigt. Die evangelische Kirchengemeinde unterstützt das FRITZ, indem sie die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt (90 qm zur alleinigen Nutzung durch FRITZ im EG Fritz-Gontermann-Str. 4) und Finanzierungslücken aus eigenen Mitteln und zweckbestimmten Spenden ausgleicht.

Hilde Jansen + Patricia Garnadt

## Frühstück für Trauernde

Im **FRITZ Familienzentrum** wird am

**Samstag, den 12. Juli 2025 von 9:30–11:30 Uhr**



ein abwechslungsreiches Frühstück für Trauernde mit regionalen und fair gehandelten Produkten angeboten.

Das Frühstück wird fachlich behutsam begleitet durch

die zertifizierte Trauerbegleiterin und psychosoziale Beraterin Barbara Schuhmann.

Die gemütlichen Räumlichkeiten laden im geschützten Rahmen zu wertschätzender Begegnung und Austausch genauso wie zum Zuhören ein.

Das gemeinsame Frühstück am Samstagmorgen bietet die Möglichkeit, in Gemeinschaft mit anderen ähnlich Betroffenen

ein leckeres Frühstück einzunehmen und einen Impuls als Anregung aufzunehmen.

Dieses offene Angebot richtet sich an alle Menschen nach einem Verlust, der mindestens drei Monate zurückliegt. Damit ist nicht nur der Verlust eines geliebten Menschen, sondern auch beispielsweise der Verlust des Arbeitsplatzes, des Freundeskreises, der gewohnten Lebensumstände, der Gesundheit, des Wohnortes, des geliebten Haustieres gemeint.

Für die Planung des Frühstücks ist eine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist einmalig oder auch regelmäßig an jedem 2. Samstag im Monat möglich.

**Ort:** Café-Raum im FRITZ Familienzentrum

**Weitere Informationen und Anmeldung:**

bei Barbara Schuhmann:

E-Mail: [info@barbara-schuhmann.de](mailto:info@barbara-schuhmann.de)

Telefon: 06127-7003811.

Barbara Schuhmann

# Wandflächen zu gestalten im Treppenhaus

## Angebot an Gemeindegruppen

Liebe Gruppenleitende, aus der Not eine Tugend machen, das will der Kirchenvorstand gemeinsam mit dem FRITZ-Vorstand.

Das hat folgenden Hintergrund: Der Mütterkreisraum ist zwar physisch noch da, aber in sehr neuem Gewande, nämlich in Form der Spielecke für Kinder im FRITZ-Familienzentrum – in Ergänzung des FRITZ-Bistros in der anderen Raumhälfte.

Durch die neue Nutzung und die Umgestaltung konnte der legendäre Mütterkreis-Wandteppich nicht mehr in den Räumlichkeiten des Familienzentrums verbleiben. Da er zur Geschichte unserer Kirchengemeinde gehört, soll er nun einen Ehrenplatz bekommen.

Einige Orte fielen nach längerer Überlegung aus.

Viel Wandfläche zu gestalten gibt es noch im Treppenhaus-Zugang zum Untergeschoss des Gemeindehauses.

Dort die Räume für Kinder-/Jugendarbeit, Seelsorge-Einzelgespräche, Büros von Lena und Stefan. Das Treppenhaus ist gut frequentiert und somit ist eine gute Wahrnehmung gewährleistet.

Also wird diese Wand-Fläche nun nicht nur dem Mütterkreis für ihren Wandteppich angeboten, sondern auch anderen Gemeindegruppen, die gerne mit einer Collage oder anderen Ideen sichtbar werden wollen. Daher bitten wir um Interessensbekundung und Beschreibung des Vorhabens an Conny und Jürgen Seinwill bis zum Beginn der Sommerferien am 6. Juli. Danach kann die Fläche zugeordnet werden. Nicht jede Gruppe MUSS dort sichtbar sein. Falls es eng werden sollte, werden wir ggfs. eine Vorgabe der Bildgröße machen.

Wir freuen uns auf Eure Rückmeldungen.

Für den FRITZ-Vorstand Patricia Garnadt,  
für den KV Jürgen Seinwill

## „In Bewegung“

### Hauskreistag 2025



Was bringt uns und den Hauskreis in Bewegung? - Das ist das Thema des diesjährigen Hauskreistags am 19. Oktober 2025 in Niedernhausen. Jeder Körper braucht Bewegung. Jedes Lebewesen ist in Bewegung und in Veränderung begriffen. Auch das Christentum war ursprünglich eine Bewegung. Die **Jünger** waren die, die Jesus nachfolgten. Da steckt die Bewegung schon im Wort. Und auch die biblischen Erzählungen ranken sich oft um Menschen, die unterwegs sind, seien es Abraham und Sara, Mose, Paulus oder Jesus, den Wanderprediger.

Heute kennen wir die Kirche mehr als Organisation, und auch Hauskreise finden meist als Sitzgruppe statt. Doch die Frage bleibt: Wie können Hauskreise und Kleingruppen beweglich bleiben? Was bewegen wir? Und wann konnte ich zuletzt sagen: „Das hat mich bewegt!“

Der Hauskreistag 2025 kommt ohne Sport aus und bringt dennoch in Bewegung.

Im Gottesdienst für alle geht's los, der mitgestaltet wird von einer Teamerin des Hauskreistags. Anschließend setzen die angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Treffen im Gemeindesaal fort. Informationen gibt Uli Hänisch weiter, der Ansprechpartner und Mitorganisator für den jährlichen Hauskreistag.

Alle sind eingeladen, die Interesse an einem Bibel- oder Hauskreis haben: Leitende wie Hauskreis-Mitglieder.

**Mindestteilnehmendenzahl:** 8, max. 30

**Kosten:** 20,00 Euro (davon 10,00 Euro für Mittagessen und Getränke)

Zur **Anmeldung** bis spätestens 13.09.2025 auf diesen Link klicken:

<https://www.zentrum-verkuendung.de/veranstaltungen/aus-und-fortbildungen/veranstaltung/detail/hauskreistag-2025-in-bewegung/>

Alrun Kopelke



## Was Mais, Ravioli, Bohnen und Ananas gemeinsam haben? Ich suche ihr altes Zuhause – bitte helft mit!

Die leeren Dosen sind gefragt! Bitte diese Kostbarkeiten nicht mehr wegschmeißen.

Wenn möglich schon vom Namensschild des Hauses = Etikett befreit.

Bitte in den Korb vor den Toiletten im UG des Gemeindehauses abgeben. Herzlichen Dank!

Denn für einen Upcycling-Workshop in der 1. Sommerferienwoche brauchen wir leere und gespülte Dosen jeglicher Größe.

Lena Grossmann

# Lecker Essen nach dem Gottesdienst

## Ein monatliches Angebot

Wie in den letzten Jahren auch wird in den Monaten Mai bis September ein gemeinsames Mittagessen anschließend an den Gottesdienst angeboten.

Neben dem Offensichtlichen (dem Füllen eurer Bäuche nach einem intensiven Gottesdienst) möchten wir diese Mittagessen mit euch für eine Begegnung mit unserem Gott nutzen, zwanglose Gemeinschaft in seinem Namen leben und als Gemeinde Zeit verbringen.

Gekocht wird an jedem der Termine für 25 Personen. Wenn ihr sicher am Mittagessen teilnehmen möchtet, so könnt ihr euch vorab über die Website der Christuskirche anmelden.

Fest stehen folgende Termine:

- Sonntag, der 20.07.2025 Potluck/wildes Buffet/Mitbringmittagstisch im Gemeindegarten
- Sonntag, 17.08.2025
- Sonntag, 14.09.2025

Ihr bemerkt es auch am eigenen Geldbeutel: Lebensmittel werden immer teurer. Damit dieses Mittagessen angeboten werden kann, bitten wir um einen festen Spendenbeitrag von 6 Euro pro Person sowie 3 Euro für Kinder bei Teilnahme am Mittagstisch. Wir freuen uns über Euer Kommen!

Das Team vom Mittagstisch

Lobpreisabend  
**Sing&Pray Special**  
mit Live-Band  
Gott suchen, begegnen, erleben



Freitag, den **4. Juli**  
um **20 Uhr**  
in der  
**Christuskirche** Niedernhausen

## Vorankündigungen

### Meditationskurs an vier Abenden im Oktober/November

*„Schweigende Menschen sind Quellen der Kraft.  
Je mehr ein Mensch in der Stille empfängt  
und aus der Stille heraus redet,  
desto mehr hat sein Wort gestaltende Kraft.“*

Meditation bewirkt einen Zugewinn an Lebensqualität. Nicht für alle, aber für viele. Man kann es nur selbst ausprobieren und dabei spüren: Ja, es ist meins, oder auch: nicht mein Weg. Wer eine Seele mit Affinität zur Meditation ist, wird dabei Ruhe finden, zu sich selbst kommen, die schweigende Gemeinschaft mit anderen genießen und sich in Gottes heiliger, heilsamer Gegenwart ausruhen.

- \* Meditieren befreit Dich von Dir selbst, indem Du im Ewigen zur Ruhe kommst.
- \* Meditieren ist feierndes Eins-Werden mit Gott, tiefes Ruhen und höchstes Wirken.

- \* Meditieren führt Dich in eine große Freiheit.

Das ist erfahrbar durch das Kennenlernen von verschiedenen Meditationsweisen und nach längerem Üben.

Der Einführungskurs in die Meditation findet **Mittwochsabends 20:00–22:00 Uhr** im UG des Gemeindehauses im Baumraum statt **am 21.10.; 28.10.; 4.11.; 11.11.**

Er ist kostenfrei und wird geleitet von Conny Seinwill mit jahrzehntelanger Meditationserfahrung.

Die Anmeldung auf der Homepage ist ab September möglich, bitte mit Angabe, ob man ein Kniebänkchen oder Meditationskissen mitbringt (wäre hilfreich).

Conny Seinwill

### Singworkshop 2025 – Freude bewegt Herz und Mund

Wer noch die beschwingenden Lieder vom letzten Singworkshop im Ohr hat, wird sich schon auf den nächsten freuen. Und wer noch nicht dabei sein konnte oder wollte, wünscht sich vielleicht inzwischen, diese Erfahrung auch mal zu machen. Das ist möglich beim

#### Singworkshop vom 31.10. bis 2.11.25

geleitet von Michael & Ulrike Kirsten und Markus Liebendahl.

Die Anmeldung ist auf der Homepage ab September möglich (Hinweis im Septemberweitzersagen).

Conny Seinwill

# Seminartag

## Das Herz des himmlischen Vaters

Jesus schlief mitten im Sturm – tief und ohne Angst. Warum? Weil er am Herzen seines Vaters ruhte. Die Bibel beschreibt dieses Vater-Herz als Quelle bedingungsloser Liebe, Kraft und Geborgenheit. Für Jesus war sein „Abba“ der vertrauteste Ort – ein sicherer Hafen in allen Lebenslagen.

Auch wir haben schon Spuren dieser liebevollen Vaterbeziehung erfahren. Und doch gibt es in uns Bereiche, in denen Misstrauen, Angst oder Selbstzweifel überwiegen. Oft ist unser Bild von Gott nicht nur von der Bibel und dem Glauben geprägt, sondern auch von unseren Erfahrungen mit unseren leiblichen Vätern. Unbewusst übertragen wir ihre Eigenschaften auf Gott – und das kann uns im Vertrauen zu ihm blockieren.

### Dieses Seminar lädt dich ein

- deinem leiblichen Vater auf liebevolle Weise nachzuspüren und zu erkennen, wie er dein Gottesbild geprägt hat,
- alte Prägungen in Gottes heilender Gegenwart loszulassen,
- Gott-Vater tiefer kennenzulernen und seine Liebe neu zu empfangen,

- deine Sehnsucht nach Annahme und Geborgenheit ernst zu nehmen – und dich selbst mehr als sein geliebtes Kind zu erleben,
- in verschiedenen kreativen und stillen Formen (z. B. Gebetsstationen) mit dem Vater ins Gespräch zu kommen und an seinem Herzen zur Ruhe zu finden,
- Gebet und Segen zu empfangen.

### Sei dabei, wenn wir gemeinsam tiefer in das Herz des Vaters eintauchen

Leitung: Michaela und Tomas Hecker, Anette Krüger, Hilde Blau

Ort: Christuskirche Niedernhausen

Datum: 23. August 2025

Zeit: 09:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Essen: Mitbringbuffet

Gebühr: Euro 30,00

Anmeldung: bis 16.08.2025 über die Homepage

Zahl der Teilnehmenden: 8–20 Personen

Bitte mitbringen: Bibel, Schreibzeug, bequeme Kleidung.

Michaela Hecker

## Männer Forum



Christuskirche Niedernhausen  
Evangelische Kirchengemeinde

## Segelfreizeit für Männer

Es gibt noch freie Plätze



Das MännerForum der ev. Kirchengemeinde Niedernhausen veranstaltet für alle Männer, die gerne segeln möchten, eine Segelfreizeit vom 15.–19.09.2025 auf dem IJsselmeer/NL.

Zum 6.Mal wird auf dem Segelschiff „Medusa“ gesegelt. Inzwischen ist das ein Geheimtipp für Männer, um eine kurze Zeit aus dem Alltag herauszukommen.

Für diese Segelfreizeit sind keine Vorkenntnisse oder seemannische Erfahrungen notwendig. Die Arbeiten an Board werden von einer erfahrenen 2-köpfigen Schiffsbesatzung, bestehend aus dem Skipper, der zugleich der Besitzer des Segelschiffes ist und einem Matrosen angeleitet. Jeder kann sich für diese Segelfreizeit individuell einbringen, so dass verloren gegangenes Seemannshandwerk neu aufgefrischt oder erlernt werden kann

Seemannsfeeling und Gemeinschaft zu erleben ist eines der Besonderheiten auf dieser Segeltour.

Das Segelschiff – ein Plattbodenschiff – hat eine Länge von 22m mit einer Segelfläche von 270m<sup>2</sup> und besitzt sechs Kabinen mit 20 Kojen, die nicht alle belegt werden.

Abends wird in einem der wunderschönen Hafenstädtchen am IJsselmeer oder den Wattenmeer-Inseln geankert und dort auf dem Schiff übernachtet. Die gesamte Segelroute ist immer vom Wind abhängig. Selbstverständlich wird das Essen in der Kombüse in Teams selbst gekocht und in der Messe verpeist.

**Kosten:** 451 Euro incl. Verpflegung und Schiffsübernachtung in verschiedenen Häfen, zzgl. Fahrtkosten mit eigenen PKW für An- und Abfahrt.

Anmeldung und weitere Informationen:

[maennerforum-christuskirche@web.de](mailto:maennerforum-christuskirche@web.de), Tel. 0162 9856201

Für das Männerforum: Bernd Schuhmann

# Über den Gemeinde-Tellerrand geschaut

## Ökumenischer Pilgertag „Pilger der Hoffnung – mutig, stark, beherzt“

Am dritten Oktober ist es wieder so weit: Gemeinsam mit der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus pilgern wir unter dem Motto „Pilger der Hoffnung. Mutig, stark, beherzt“ durch Gemeinden in Heidenrod und auch ins Nachbardekanat.

Pilgern heißt: In einer Zeit der Verunsicherung in sich hinein spüren: Wo finde ich meine persönlichen Kraftquellen?

Es heißt, sich von Gott berühren lassen. Sich gemeinsam mit anderen auf einen Weg der Hoffnung machen.

Die Schönheit der Schöpfung bestaunen. Beim Pilgern ist der Weg das Ziel.

Der Pilgerweg beginnt um 9 Uhr in der evangelischen Kirche in Dickschied, führt über Hilgenroth, Nauroth und Zorn nach Strüth. In Nauroth bieten wir ein Mittagessen an. Unterwegs gibt es spirituelle Impulse, eine kleinere Wegstrecke soll in Stille gegangen werden. Endpunkt ist gegen 16.30 Uhr im Kloster Schönau in Strüth, wo wir den Tag mit einer Schlussandacht und anschließendem Kaffee und Kuchen den Tag ausklingen lassen. Die Rückfahrt sollte möglichst selbst organisiert werden. Für diejenigen, die das nicht können, gibt es die Möglichkeit für einen Shuttle-Service zurück nach Dickschied.

Anmeldungen werden bis 15. September erbeten im Evangelischen Dekanat Rheingau-Taunus:  
[Dekanat.rheingau-taunus@ekhn.de](mailto:Dekanat.rheingau-taunus@ekhn.de).

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Heike Beck,  
[heike.beck@ekhn.de](mailto:heike.beck@ekhn.de).

Heike Beck



„PILGER DER HOFFNUNG – MUTIG, STARK BEHERZT“

### ÖKUMENISCHER PILGERTAG

**FREITAG, 3. OKTOBER 2025**  
**9.00 - 17.00 UHR**

STRÜTH ZORN NAUROTH HILGENROTH DICKSCHIED

ANMELDUNG UNTER:  
06128-4888-0  
DEKANAT.RHEINGAU-TAUNUS@EKHN.DE

KATHOLISCHE PFARREI HEILIGE FAMILIE UNTERTAUNUS  
EVANGELISCHE KIRCHE DEKANAT RHEINGAU-TAUNUS

Der nächste Newsletter erscheint am 29.8.2025.  
Einsendeschluss: 23.8.2025



## So erreichen Sie uns

Evangelische Kirchengemeinde • Fritz-Gontermann-Straße 4 • 65527 Niedernhausen

Stiftung  
**Lebensräume**  
der Ev. Kirchengemeinde Niedernhausen

### Pfarrer Stefan Comes

Pfarrstelle I, Fritz-Gontermann-Straße 2  
Tel. 06127 999274

[SComes@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:SComes@christuskirche-niedernhausen.de)

### Evangelisches Pfarrbüro

Fritz-Gontermann-Straße 4  
Tel. 06127 2405

[Kirchengemeinde.Niedernhausen@ekhn.de](mailto:Kirchengemeinde.Niedernhausen@ekhn.de)

### Pfarrer/in Jürgen & Cornelia Seinwill

Pfarrstelle II, (Post: Fritz-Gontermann-Straße 4)  
Tel. 06127 993015

[CJSeinwill@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:CJSeinwill@christuskirche-niedernhausen.de)

### Gemeindepädagogin Lena Grossmann

Bereich Kinder, Fritz-Gontermann-Straße 2  
Tel. 06127 999271 oder 0157 37860018

[Lena.Grossmann@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:Lena.Grossmann@christuskirche-niedernhausen.de)

### Diakoniestation Niedernhausen

Ilfelder Platz 1  
Tel. 06127 2685

[diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de](mailto:diakoniestation.niedernhausen@ekhn.de)

### FRITZ Familienzentrum

Leiterin: Carola Hehner, Fritz-Gontermann-Straße 4  
Tel. 01511 7668459

[carola.hehner@fritz-niedernhausen.de](mailto:carola.hehner@fritz-niedernhausen.de)

### Ansprechpartnerinnen Seelsorge-Netz

Hiltrud Blau Tel. 0176 47981550

Anette Krüger Tel. 0178 5322998

[seelsorge@christuskirche-niedernhausen.de](mailto:seelsorge@christuskirche-niedernhausen.de)

**Impressum:** Der Newsletter wird im Auftrag des Kirchenvorstands der evangelischen Kirchengemeinde Niedernhausen herausgegeben und verantwortlich redigiert von Conny Seinwill. Layout: Annette Prenzer